

DIE ERSTE FRUCHT DES KONZILS

EINE ORIENTIERUNG
ÜBER DIE LITURGIE-KONSTITUTION
DES II. VATICANUMS

HERAUSGEGEBEN
IM AUFTRAG DES LITURGISCHEN INSTITUTS TRIER
DURCH
BALTHASAR FISCHER

HERDER
FREI BURG • BASEL • WIEN

INHALT

Vorwort des Herausgebers.	5
JOSEF GÜLDEN, LEIPZIG	
Einleitung: „Die Konstitution über die Liturgie ist veröffentlicht!“	9
ERSTES KAPITEL	
EMIL LENGELING, MÜNSTER	
Allgemeine Grundsätze.14
1. Die Konstitution über die Liturgie im Rahmen der Ziele des Konzils	14
2. Die römische Liturgie und die übrigen Liturgien der Kirche	15
3. Das Wesen der Liturgie.16
4. Liturgie ist Gipfel und Quelle christlichen Lebens.17
Seelsorgliche Folgen.18
1. Tätige Teilnahme an der Liturgie und Unterweisung der Gläubigen	18
2. Liturgische Ausbildung des Klerus19
3. Pflege des liturgischen Lebens in Bistum und Pfarrei	19
4. Förderung der pastoralliturgischen Arbeit	20
BALTHASAR FISCHER, TRIER	
Liturgiereform.21
ZWEITES KAPITEL	
JOSEF ANDREAS JUNGMANN, INNSBRUCK.	
Das heilige Geheimnis der Eucharistie.26
DRITTES KAPITEL	
ANTON HÄNGGI, FREIBURG/SCHWEIZ	
Die übrigen Sakramente und die Sakramentalien.31
1. Wesen der Sakramente.	31
2. Reform der Sakramentenliturgie.32
3. Die einzelnen Sakramente.	33
4. Die Sakramentalien.	34

VIERTES KAPITEL		
JOSEPH PASCHER, MÜNCHEN		
Das Stundengebet		36
FÜNFTES KAPITEL		
THEODOR SCHNITZLER, KÖLN		
Das Liturgische Jahr:		40
SECHSTES KAPITEL		
JOHANNES' WAGNER, TRIER		
Die Kirchenmusik -		43
SIEBTES KAPITEL		
JOHANNES WAGNER, TRIER		
Die sakrale Kunst		46

\
?
*
i"